

# Hypatia

Junge Menschen, insbesondere Mädchen, für Naturwissenschaften und Technik begeistern. Vielfältige Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten in den MINT-Fächern aufzeigen. PädagogInnen für gendersensible Vermittlung sensibilisieren. Im EU-Projekt „Hypatia“ arbeiteten wir gemeinsam mit 18 Partnerinstitutionen aus 14 europäischen Ländern daran, diese Ziele zu verwirklichen und eine Lernkultur zu schaffen, die für Vielfalt offen ist. Unsere Vision ist die einer europäischen Gesellschaft, in der das volle Potenzial ALLER Kinder und Jugendlichen entfaltet wird.

Namensgeberin für das Projekt ist Hypatia von Alexandria, eine bedeutende Naturwissenschaftlerin, die Mathematik, Astronomie und Philosophie an der Universität von Alexandria lehrte – in einer Zeit, wo Wissenschaft den Männern vorbehalten war. 1.600 Jahre später inspiriert diese intelligente, selbstbewusste und mutige Frau unser Engagement für Bildungsgerechtigkeit in Österreich und Europa.